

der gassen wyter nit finden lassind: Welliche aber unghorsam syn wurdend / die söllend durch die Elteren und Schulmeister / oder mit der Gätterj^o darumb gezüchtigt werden. Und wo fehr^o die Elteren oder Meister hieran sümig syn / wurde man es jhnen zûsuchen / und etwan^o
 5 gegen den einen und anderen ein exempel erzeigen / daß sy wölten sy jhre kinder unnd jugend selbs gezogen hetten.

Nit weniger soll auch uff den Zinstag^o jederman rych und arm / so viel jimmer möglich / und die komligkeiten^o der hußhaltungen jenen erlyden^o mögend / in der Kilchen by dem gemeinen Gebätt unnd Gottes-
 10 dienst erschynen / demselben glych wie an dem Sontag biß zû vollendung deß H[eiligen] Tauffs unnd Christenlichen lobgsangs / allerdings ußwarten^o / und sich niemand mit einicherley gferd darvon abzûhen.

B^r; (H: 15.) Und uff söllichen tag unnd stund sollend auch alle | krām und andere lāden unnd werckstatten beschloßen blyben und māngklich biß nach
 15 der Predig sich deß arbeitens / glych wie am Sontag enthalten auch uff diesen tag / jemandts einige wöschē ußwāschē als welliches an besuchung diser Zinstagpredig in der Statt nit geringe verhinderung bringt: Waruff nun die von Rāhten und der Burgerschafft so^o in zyt der Sontag- unnd Zinstagpredig in der Statt allhie uff der Wacht umbhin
 20 gahnd / deßglychen die Wachten oder andere geordnete¹¹ uff der Landschafft / hin und her jhr flyßiges uffsehen haben söllend / und welliche sy findend / die Predig versumen und umbhin spacieren / oder wo sy sehind ald^o hörtind / man in der Predigzyt werckete^o / ald^o wöschē ußwāschete / Alsdann sy dieselben persohnen glych nach endung der
 25 Predig / in unser Statt allhie dem obristen Knecht / und uff der Landschafft Unseren Obervögten anzegeben schuldig syn / da dann einem jeden zehen batzen jedesmals / ohne verschonen zu buß abgenommen werden soll.

Wellicher aber beharrlich sich gefährlicher wyß der Predig ußeren ab
 30 der buß und warnung nüt thun / und zum dritten mal ungehorsam erfunden / unnd by der Gmeind in der Kilchen nit gesehen wurde / wie dann die Herren Pfarrer sampt jhren nachgesetzten / denselben mit ernst nachfragen söllend / der unnd dieselben unghorsamen lüth / söllend von unnd uß jhrer Zunfft / oder jhrer Gmeind ußgeschlossen /
 B^r; (H: 16.) denen in der | Statt allhie jhre gewerb unnd handthierungen verboten / und denen uff dem Land die nutzung wun^o unnd weid / unnd anderer gmeinen Grechtigkeiten nit gelassen werden / biß sy sich widerumb zu Christenlicher ghorsame begebend. Und ob vielleicht etlich so arbeitelig^o syn wurdind / daß jhnen ansöllicher absönderung nit viel gelegen
 40 were: So soll in der Statt allhie eins jeden Zunfftmeister / und vor der Statt der undervogt sölliches einem Burgermeister / oder Obervogt by

¹¹ Im Original versehentlich, vielleicht unter Verwechslung mit »verordnet«: gerordnete.